



Österreichische Gefahrgutkonferenz 2017

Digitalisierung - elektronisches Beförderungspapier

Mag. Robert Wunderl

Wirtschaftskammer Österreich, Bundessparte Transport und Verkehr

19.10.2017

WIFI Salzburg

Mag. Robert Wunderl

Themenübersicht

Digitalisierung - ein weltumspannendes Thema

Elektronisches Beförderungspapier bei UNECE

Elektronisches Beförderungspapier in Deutschland

Elektronisches Beförderungspapier in Österreich

Digitalisierung - ein weltumspannendes Thema

Industrie 4.0 Wirtschaftskammer 4.0 Logistik 4.0

Gefahrguttransport 2025 - www.wko.at/Gefahrgut

e-frachtbrief@ Rail Cargo Group seit 2015 c! mit Gerhard

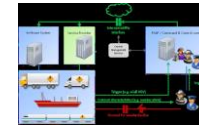
eBefPapier für Transport auf der Donau - [DoRIS-Portal](#)

eCMR-Frachtbrief seit 2008 - 12 Vertragsparteien (ohne Ö)

Elektronisches Beförderungspapier bei UNECE

Mandat der Arbeitsgruppe „Telematik“ aus 2007

Grundsatzmodell (JM 9/2013) für Datenübermittlung



UNECE-Idee: EK als TP1-Stelle wird von EK 2014 abgelehnt

Logistik Messe (5/2017) München - DE, FR, IT sind TP1-willig

JM 9/2017: NL, BE, UK und Ö zeigen Interesse

nächste AG-Sitzung 13. - 15.11.2017 in Bonn

Elektronisches Beförderungspapier in Deutschland

Auslegungshinweise (BMVI 1.7.2015) - eBefP ab 1.1.2016 möglich

Anwendung für Fahrzeuge, Triebfahrzeuge und Binnenschiffe

Datenausgabe an Bord - Tablet, Scanner, Smartphone, OBU

eBefP für Polizei u Rettungskräfte 24h/365 Tage verfügbar

Kennzeichnung der Fahrzeuge im Straßenverkehr [Kennzeichnung](#)

Grundsatzmodell (JM 9/2013) für Datenübermittlung



→ TP2-Datenspeicherung bei Beförderer/Dienstleister – dzt noch kein TP1

Elektronisches Beförderungspapier in Österreich

eFrachtbrief seit 4/2017 ([§ 17 GütbefG](#)) in Ö möglich

Expertentreffen in WKÖ im 6/2017 - eine einzige TP1 in Ö

DiGiDo - Verkehrsverlag Meixner - WKÖ erarbeiten Modell

offene Fragen - **WER** betreibt die Onlineplattform als TP1

- > jedenfalls unabhängig u im gesetzlichen Auftrag
- > Schnittstellenarchitektur nach Vorgaben der UNECE-AG
- > eBefP für KMU/EPU über Easy ADR im [GG-Web](#) der WKÖ

österr. Modell auf Basis



mit zusätzlichen Vorteilen

Österreichische Gefahrgutkonferenz 2017

Digitalisierung - elektronisches Beförderungspapier

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Mag. Robert Wunderl

**Wirtschaftskammer Österreich
Bundessparte Transport und Verkehr**

Elektronisches Beförderungspapier in Deutschland

- ~ Rechtsgrundlage – Auslegungshinweise BMVI vom 1. Juli 2015
Verkehrsblatt Nr. 108, Heft 14 – 2015; **gültig ab 1. Jänner 2016**
- ~ Anwendung für Fahrzeuge, Triebfahrzeuge und Binnenschiffe
- ~ Einführung in 2 Phasen - Phase 1 von 2016-2019 mit Datenaustausch über Inhalt des Beförderungspapiers an Rettungskräfte und Kontrollorgane **ODER** über Notrufnummer (365 Tage/24 Stunden) des Beförderers/ein von ihm beauftragter Dienstleister
- ~ Datenausgabe an Bord – Tablet, Scanner, Smartphone, OBU, ...
- ~ Datenspeicherung auf stationären Server – Beförderer/Dienstleister

Elektronisches Beförderungspapier

Kennzeichnung der Fahrzeuge im Straßenverkehr



[Kennzeichnung](#)



Die Systemarchitektur – Überblick

